PLANZEICHEN

WOHNBAUGEBIETE

WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

I — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

U — AUSGEBAUTES UNTERGESCH.

0.3 — GRUNDFLÄCHENZAHL

(0.5) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

BAUGRENZE

VON D. BEBAUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN ANPFLANZ. U. EINFRIED. max 0.80m HOCH

SICHTSCHNEISEN

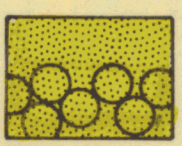
SICHTWINKEL

VERKEHRSFLÄCHEN

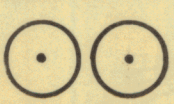


GEHWEGE
FAHRBAHN
ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
SCHRAMMBORD

GRÜNFLÄCHEN



VERKEHRSGRÜN
PFLANZGEBOT FÜR WEIDENGEBÜSCH



PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME

PFLANZGEBOT FÜR HECKEN

GARAGEN

GA — GARAGEN

VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN



UMFORMERSTATION

ABGRENZUNGEN

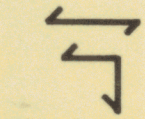
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANES

ABGRENZ. UNTERSCHIEDL. NUTZUNG

ABGRENZ. SONST. UNTERSCH. FESTSETZUNGEN

GRENZE ZW. D. 1. UND 2. BAUABSCHNITT

BAUGESTALTUNG



HAUPTGEBÄUDERICHTUNG

WINKELFÖRMIGE RICHTUNG

LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHE

HINWEISE

WASSERFLÄCHE

HÖHENLINIE IN m ü. NN

BÖSCHUNG

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCH.
GRZ	GFZ

KENNZEICHNUNG DER BAUMARTEN

St	TRAUERWEIDE SALIX ALBA TRISTIS
R	SCHEINAKAZIE ROBINIA PSEUDOACACIA
Ah	ROSSKASTANIE AESCULUS HIPPOCASTANUM PLENA
C	HAINBUCHE CARPINUS BETULUS
F	ROTBUCHE FAGUS SYLVATIKA
Ap	BERGAHORN ACER PSEUDOPLATANUS